



## **Programm zur Kommunalwahl in Rotenburg (Wümme) am 12. September 2021**

**Wir wollen**

### **Rotenburg ♦ Miteinander ♦ Machen♦**

#### **Durch soziale Stadtentwicklung Rotenburg und umzu 2026:**

- ♦ Das Stadt- und Verkehrsentwicklungskonzept beinhaltet eine große Chance für Rotenburg, wobei die großen Projekte auch finanziell durch die Ausschöpfung geschaffener Fördermöglichkeiten bewältigt werden können.
- ♦ Die Innenstadt soll attraktiv neugestaltet werden. Dabei soll insbesondere die Verkehrsführung verbessert und die Verkehrssicherheit gestärkt werden. Wir unterstützen den Bürgerbus. Die allgemeine Lebensqualität soll durch die Neugestaltung von Naherholungsflächen gestärkt (Weichelsee) und neue Wohngebiete ausgewiesen werden. Dabei sollen ganz besonders die Fußgänger, Radfahrer und der ÖPNV gefördert werden.
- ♦ Wir werden durch eine entsprechende Bauleitplanung dafür sorgen, dass der Neue Markt aufgewertet und der KfZ-Verkehr reduziert wird.
- ♦ Um dem Fachkräftemangel im Bereich Pflege und Gesundheit entgegenzuwirken und junge Schulabgänger in unserer Stadt zu binden, unterstützen wir einen Hochschulstandort Rotenburg im Bereich Gesundheitswesen und Wirtschaft.
- ♦ Es soll eine Bürgerbefragung zur Stadtentwicklung geben.
- ♦ Wir unterstützen die Ortschaften und stärken ihre innere Entwicklung. Alle Ortschaften sollen mit dem Bürgerbus angebunden und auch eine Verbindung mit dem Bürgerbus Sottrum und dem Bürgerbus Zeven hergestellt werden.
- ♦ Insbesondere das Wohnquartier „Auf dem Loh“ wird unter Beteiligung der Bewohner\*innen neu und verkehrssicherer gestaltet. Die Parkplatzsituation am Krankenhaus und am Therkornsberg soll nachhaltig verbessert werden.
- ♦ Wir unterstützen den Bundeswehrstandort Rotenburg und begrüßen die Umbenennung in Von-Düring-Kaserne.

## Durch Jugend und Schule:

- ◆ Die Rotenburger Schullandschaft soll bedarfsgerecht weiterentwickelt werden.
- ◆ Die Betreuungszeiten und die Ganztagsbetreuung sollen ausgebaut werden. Wir wollen, dass auch die Kantor-Helmke-Schule eine Mensa bekommt.
- ◆ Das große ehrenamtliche Engagement in Rotenburg soll gestärkt und unterstützt werden. Die Jugendarbeit der Vereine und der Feuerwehren soll unterstützt und gefördert werden, ebenso eine verstärkte Kooperation unserer Sport-, Musik- und Kulturarbeit mit den Schulen.
- ◆ Die Anliegen Jugendlicher sollen kontinuierlich erfragt und unterstützt werden.
- ◆ Das Jugendzentrum soll mit vielfältigen Angeboten gestärkt werden.
- ◆ Spielplätze und Bolzplätze sollen verbessert und im Westen Rotenburgs auch neu angelegt werden.

## Durch Soziales:

- ◆ Wir sorgen für einen Ausbau der Kinderbetreuung in Kitas und Krippen, damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert wird. Mit modern und attraktiv ausgestatteten Kitas sowie qualifizierten und engagierten Erzieher\*innen werden wir für über 1.000 Kinder wichtige Bildungsarbeit fördern.
- ◆ Der soziale Wohnungsbau soll gefördert und mehr günstiger Wohnraum geschaffen werden.
- ◆ Unsere Sportvereine nehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe zur Gesundheitsförderung, Bildung und Integration wahr. Deshalb werden wir sie weiterhin intensiv fördern.
- ◆ Integration und ein Zusammenleben aller in Vielfalt soll gefördert werden.
- ◆ Die Seniorenarbeit soll gefördert und die Tätigkeit des Seniorenbeirates unterstützt werden.
- ◆ Barrierefreiheit soll im öffentlichen Raum und im Netz gefördert werden. Daher werden wir das öffentliche WLAN-Netz ausbauen.
- ◆ Ehrenamtliche Tätigkeiten sollen durch Anerkennung und Vernetzung gestärkt werden. Die Zusammenarbeit mit SIMBAV, Geso, Karo, dem Diakonischen Werk, unseren Kirchengemeinden, den Rotenburger Werken und weiteren Trägern sozialer Arbeit soll fortgeführt und gestärkt werden.
- ◆ Die Rotenburger Tafel werden wir weiterhin tatkräftig unterstützen.
- ◆ Der soziale Zusammenhalt in Rotenburg soll gefördert werden. Wir setzen uns für den Erhalt des Gemeindehauses der Stadtkirche und für ein Gemeindekulturzentrum auf dem Loh ein.
- ◆ Die bewährte Zusammenarbeit mit der Rotenburger Polizei in der Gewaltprävention soll weiter fortgesetzt werden.

### **Durch Wirtschaft und Finanzen:**

- ◆ Um wohnortnahes Arbeiten zu ermöglichen und zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen werden wir neue Gewerbeflächen ausweisen und vermarkten lassen.
- ◆ Mit guten Gewerbesteuererinnahmen werden wir die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt weiter sicherstellen und ausbauen.
- ◆ Die Vereinbarkeit von Familie und Arbeit im Home Office soll durch Schaffung von Co-Working-Spaces in Rotenburg und seinen Ortschaften gefördert werden.
- ◆ Wir fördern die gute Infrastruktur und Aufenthaltsqualität Rotenburgs, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.
- ◆ Die Vereinbarkeit von Familie und Arbeit in der Landwirtschaft soll gefördert werden. Als ein wichtiger Teil des Wirtschaftslebens insbesondere in den Ortschaften findet die Landwirtschaft in den Bauleitplanungen Berücksichtigung.

### **Durch Kultur:**

- ◆ Die Volkshochschule (VHS) und die Stadtbibliothek werden als wichtige kulturelle Angebote in der Region unterstützt und gefördert. Wir sorgen dafür, dass die Gebühren sozialverträglich und die Bildungsarbeit vielfältig bleiben.
- ◆ Vielfältige Sport- und Kulturangebote sind wichtige Standortfaktoren. Wir werden Rotenburg als Kultur- und Sportstadt weiter fördern.
- ◆ Kulturinitiativen werden unterstützt und deren finanzielles Risiko bei Veranstaltungen durch Zuschüsse minimiert.
- ◆ Die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Musikschule soll weitergeführt und ausgebaut werden.
- ◆ Unsere eigene Stadt-Geschichte im Bewusstsein zu bewahren ist uns wichtig. Wir werden deshalb das Heimathaus und die Archiv- und Museumsarbeit dort fördern, ebenso die wichtige Arbeit des Projektes Cohn-Scheune und des Rudolf-Schäfer-Hauses unterstützen.

### **Durch Umwelt und Gesundheit:**

- ◆ Die Grundwasserqualität und das saubere Trinkwasser sollen in unserer Region bewahrt werden (Rotenburger Rinne), deshalb werden wir verhindern, dass neue Erdgasbohrungen erfolgen und dafür sorgen, dass Fracking verboten bleibt.
- ◆ Wir werden den Prozess der Findung eines Atommüll-Endlagers aufmerksam begleiten und verhindern, dass Gefahren für unser Trinkwasser und unsere Gesundheit neu entstehen.
- ◆ Die Stadtwerke sollen beim Ausbau innovativer regenerativer Formen der Energieversorgung unterstützt werden. Wir fordern ein Photovoltaik-Dächer-Programm, um Rotenburgs Klimabilanz zu verbessern.
- ◆ Mit einem zentralen Energiemanagement werden wir gemeinsam mit unseren Stadtwerken die Verbrauchswerte in den öffentlichen Gebäuden senken.
- ◆ Die Rotenburger Natur- und Landschaftsschutzgebiete sollen erhalten werden. Sie haben einen hohen Naherholungswert. Deshalb sollen sie auch in Zukunft für Menschen zugänglich bleiben.

- ◆ Wir unterstützen die ehrenamtliche Arbeit von Nabu, BUND und BSW.
- ◆ Rotenburg soll weiterhin Mitglied in der Gesundregion Wümme-Wieste-Niederung bleiben.
- ◆ Die hausärztliche Versorgung soll gestärkt werden.
- ◆ Mit dem Agaplesion-Diakonieklinikum haben wir nicht nur einen bedeutenden Arbeitgeber in Rotenburg, sondern auch ein großes und leistungsfähiges Gesundheitszentrum für die gesamte Region. Dieses zu unterstützen ist für uns daher wichtig.
- ◆ Der Breitensport wird als wichtiges, die Gesundheit förderndes Angebot unterstützt.